

Alle sind herzlich eingeladen zu unseren nächsten Gottesdiensten:

in Köthen

So, 15:30 Uhr

26.12	18.04.
06.01.	09.05.
08.02.	13.06.
14.03.	18.07.

In **Köthen** sind die Gottesdienste in der **HI.-Geist-Kapelle**, Friedrichstr. 67, in der Regel sonntags um **15:30** Uhr, Ausnahmen: **Fr, 26.12.** (2. Weihnachtstag) und **Di, 06.01.** (musikal. Vesper zum Fest Erscheinung des Herrn), jeweils 15.30 Uhr

In **Halle** sind die Gottesdienste nach Vereinbarung.

Der Gemeindebrief der

Katholischen Gemeinde der Altkatholiken in Halle

erscheint viertel- bis halbjährlich und wird kostenlos verteilt.

Grundsätzlich erhält jeder, der dies wünscht, unseren Gemeindebrief unabhängig davon, ob er in der Lage ist, sich an den Kosten zu beteiligen.

Allerdings sind Herstellung und Versand mit erheblichen Kosten verbunden.

Daher zwei Bitten:

- 1. Wer bereit und in der Lage ist, eine Spende für den Gemeindebrief zu geben — bitte das untenstehende Konto verwenden.**
 - 2. Wer kein Interesse mehr am Bezug hat — bitte eine kurze telefonische oder schriftliche Mitteilung an Pfarrkurat BÜCHSE (untenstehende Anschrift).**
-

Inhalt und Gestaltung des Gemeindebriefs: Wilfried BÜCHSE

Druck und Vervielfältigung erfolgt kostenlos durch:

Firma Dorothea BÜCHSE Datenservice, Köthen

Freundliche Spendenzuwendungen

werden dankbar entgegengenommen auf dem

Gemeindekonto:

K-Nr. 30 14 00, BLZ 210 602 37 (Ev. Darlehnsgegossenschaft)

Informationen, Kontakte:

Pfarrkurat Wilfried BÜCHSE
Friedrichstraße 67
06366 Köthen

((0 34 96) 21 94 87
Fax (0 34 96) 21 79 96
eMail: info@akhalle.de
Internet <http://www.akhalle.de>



**Katholische Gemeinde der Altkatholiken
in Halle und Umgebung**

Im Dezember des Jahres 2003



*Allen Gemeindemitgliedern, Freunden und Bekannten wünscht
einen gesegneten Advent, ein frohes und gnadenreiches
Weihnachtsfest sowie Gesundheit und Gottes Segen im Neuen
Jahr*

Pfarrkurat

und Familie

Buchempfehlung

Anastasios Kallis: Das hätte ich gerne gewußt 100 Fragen an einen orthodoxen Theologen

**1. Auflage, 2003,
95 Seiten, 19 x 11,8 cm
Preis: 17,80 EUR
ISBN 3-9808184-1-1**

Orthodoxe Perspektiven Band 3
Herausgegeben von Anastasios Kallis

- **Ist Sexualität vor der Ehe erlaubt?**
- **Warum läßt Gott das Böse zu?**
- **Können Frauen Priesterinnen werden?**
- **Ist Abtreibung Mord?**
- **Warum feiern nicht alle Kirchen gemeinsam Ostern und Weihnachten?**
- **Wie kann die Kircheneinheit erreicht werden?**

Zu solchen immer wieder gestellten Fragen des Glaubens nimmt der Autor in knappen selbstkritischen Betrachtungen aus orthodoxer Sicht Stellung. Diese unterscheidet sich zwar in der Herangehensweise stellenweise ein wenig von unserer westlichen, aber in den wesentlichen Aussagen gibt es zu unseren Auffassungen keine Unterschiede. Daher bietet dieses Buch auch für alt-katholische Leser hervorragende Anregungen für den eigenen Glauben und ist daher **sehr zu empfehlen**.

Die Antworten haben die soziokulturelle und konfessionelle Landschaft des deutschsprachigen Raumes im Blick und zielen auf die Integration einer westlichen Orthodoxie östlicher Identität, deren Vision die Einheit der Christenheit und die friedliche Gemeinschaft der Völker ist.

In Anlehnung an die altkirchliche Tradition, diskutierte Fragen des Glaubens komprimiert in 100 Sequenzen zu behandeln, faßt der Autor in einer selbstkritischen Reflexion seine aktuellen Betrachtungen

zusammen, die alle Bereiche der orthodoxen Kirche und Theologie betreffen.

Das Buch ist erhältlich durch telefonische Bestellung beim Verlag:

**Theophano Verlag Münster
Pastorsesch 12
D-48159 Münster**

Telefon: **0251-239488-37**

Der Autor dieses Buches ist Prof. Dr. Dr. Anastasios Kallis, geb. 1934 in Naussa/Griechenland, Dr. phil., Dr theol., em. Professor für Orthodoxe Theologie an der Universität Münster und Gastprofessor für Ökumenische Theologie an der Universität Bern.

Von ihm sind in demselben Verlag nach weitere Bücher zu diesem Themenkreis erschienen. Informationen darüber findet man unter: <http://www.theophano.de>

Ganz herzlich gratulieren wir denen zum Geburtstag, die ihn in der letzten Zeit gefeiert haben, und nennen diejenigen, wo er in der nächsten Zeit bevorsteht

27.09. Lothar Goldberg, Halle
12.11. Else Schnabel, Köthen
23.11. Margarete Häcker, Halle
23.11. Waltraud Roth, Halle
26.11. Dorothea BÜchse
09.12. Christina Domsgen, Leuna
13.12. Melitta Röhl, Landsberg
22.12. Walburga Mahnel, Dessau
04.01. BÜchse, Wilfried
18.01. Verena Stahr, Halle
11.03. Anneliese Becker, Köthen
30.03 Weber, Christine